

NEOS

doch die NEOS. Mit Knapp 1.000 Stimmen holten sie immerhin 3,24 % im Bezirk Hollabrunn.

Hohe Wahlbeteiligung

Traditionell hat der Bezirk Hollabrunn immer eine hohe Wahlbeteiligung. Auch bei der Nationalratswahl am vergangenen Sonntag, lag der Bezirk mit 75,22 % über dem Bundesschnitt. Die geringste Wahlbeteiligung gab es in der WeinStadt Retz. Das könnte aber damit zu tun haben, dass doch einige Wahlberechtigte den Besuch des Bezirksweinlesefestes bevorzugt haben.

Sensationsergebnis

Die Sensation aber bei dieser Wahl waren 7.668 Vorzugsstimmen von Eva-Maria Himmelbauer (ÖVP). Mit den anderen Bezirken im Weinviertel und den Wahlkarten wird die Jungpolitikerin auf über 10.000 Vorzugsstimmen kommen und wieder im Parlament vertreten sein.

WAHLERGEBNISSE IM BEZIRK

Stimmen in %	ÖVP	SPÖ	FPÖ	GRÜNE	FRANK	BZÖ	NEOS
Alberndorf	34,75	28,03	18,39	4,48	7,85	2,02	2,69
Göllersdorf	40,82	22,64	16,87	8,14	4,46	1,96	4,22
Grabern	51,90	20,36	12,42	5,70	5,26	1,34	1,90
Guntersdorf	45,51	22,03	18,99	3,48	4,49	2,90	1,88
Hadres	44,91	25,43	15,06	3,70	4,78	1,71	3,16
Hardegg	49,09	21,46	16,10	3,88	4,34	2,17	1,60
Haugsdorf	36,73	31,58	18,42	4,55	4,55	1,58	1,98
Heldenberg	47,86	18,94	15,56	5,84	4,26	1,95	3,89
Hohenwarth-Mühlb.	48,47	21,36	17,90	5,24	2,81	1,41	2,05
Hollabrunn	36,76	22,73	19,12	8,74	4,76	2,31	4,22
Mailberg	38,01	33,96	15,90	5,39	1,89	1,08	2,70
Maissau	42,77	27,10	14,37	4,42	5,45	1,30	3,38
Kammersdorf-Napp.	45,32	22,08	17,14	4,03	5,06	2,08	2,60
Pernersdorf	40,35	33,33	15,47	3,03	3,35	2,07	1,59
Pulkau	50,79	25,29	11,91	3,79	2,63	2,32	2,21
Ravelsbach	42,16	25,54	16,70	5,57	4,02	1,96	4,12
Retz	44,22	24,29	11,61	7,97	4,97	2,66	3,30
Retzbach	49,46	21,42	13,25	5,55	5,08	2,31	2,16
Schrattenthal	49,16	28,41	8,60	5,61	3,36	2,06	1,87
Seefeld-Kadolz	30,12	40,10	19,10	2,41	3,79	1,55	1,89
Sitzendorf	49,56	19,75	12,94	5,03	5,18	1,85	4,59
Wullersdorf	42,94	22,75	17,83	5,13	3,93	2,43	3,11
Zellerndorf	39,22	29,82	15,64	5,98	4,07	1,97	2,61
Ziersdorf	42,00	24,40	16,50	6,06	3,93	2,24	3,53

WAHLBETEILIGUNG

Im Vergleich zu der Wahl 2008 ist trotz einer höheren Zahl an Wahlberechtigten (40.959/41.153) die Wahlbeteiligung im Bezirk Hollabrunn gesunken. Waren es 2008 noch 78,96 %, so gingen am vergangenen Sonntag nur mehr 75,22 % zur Urne.

FACTS ZUR WAHL

Als einzige „Hochburg“ der SPÖ gilt im Bezirk Hollabrunn die Gemeinde Seefeld-Kadolz. Hier konnte die SPÖ satte 40,10 % verbuchen, obwohl im Vergleich zu 2008 auch hier die Sozialdemokraten 2,6 Prozent verloren.

REKORDE +/-

 **Höchste Wahlbeteiligung:** Gemeinde Grabern: 81,70 %

 **Niedrigste Beteiligung:** Stadtgemeinde Retz: 67,94 %



SPÖ-Bezirkschef Werner Gössl mit Elisabeth Riedl beim Abfragen der Ergebnisse. Foto: Ecker

Der 1. Platz konnte gehalten werden

Bei der SPÖ war die Stimmung in der Bezirkszentrale anfänglich noch gedrückt über das Abschneiden. Diese besserte sich jedoch zunehmend, da der 1. Platz im Bund gehalten werden konnte: „Aufgrund der vielen kleinen Parteien die angerteten sind, mussten die großen Parteien die Zeche bezahlen. Unsere Spitzenkandidatin Heidemaria Heuritsch wird nicht in den Nationalrat einzuziehen“, so Werner Gössl.



Jubelstimmung in der FPÖ-Zentrale. Christian Lausch geht in seine 2. Amtsperiode. Foto: ag

FPÖ feierte ihren großen Wahlsieg

Laut dem Stand zu Redaktionsschluss wird Christian Lausch als Nationalrat im Parlament für die nächste Periode bleiben und meinte dazu: „Die erhaltenen Vorzugsstimmen bestätigen meine Arbeit und somit werde ich der unangenehme Stachel im trägen Fleisch bleiben. Wir werden eine gestärkte Oppositionspartei bleiben.“ Lausch kam zur Wahlsiegerfeier in den Farben Blau und Rot. Ob das etwas zu bedeuten hat?

ÖVP
WILLKOMMEN ZUKUNFT

MEHR ALS 10.000

DANKE FÜR VORZUGSSTIMMEN